



Stellenausschreibung

Das Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS) in Erkner bei Berlin, eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft (WGL), vergibt zum **nächst möglichen Zeitpunkt** in seiner Forschungsabteilung „Dynamiken von Wirtschaftsräumen“

eine Stelle zur wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/div, 65% Verg. Gr. TV-L E13)

im Forschungsprojekt „Resilienter Krisen-Umgang: Die Rolle von Beratung bei der Schaffung und Nutzung von ‚Gelegenheiten‘ in Krisenverläufen (RESKIU)“, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Die Stelle ist bis zum 31. März 2021 befristet.

Aufgaben: Das Forschungsprojekt erhebt Fallstudien zu Krisenverläufen aus den Bereichen Wirtschaft, Umwelt und Politik. Ziel ist es, den Verlauf von Krisen zu rekonstruieren. Ein besonderer Fokus des Projektes liegt auf der Rolle von interner und externer Expertise und Beratung bei der Bewältigung von krisenhaften Situationen. Das Aufgabenfeld der zu besetzende Stelle umfasst die Erhebung und Analyse von qualitativen Interviewdaten aus dem Bereich der politischen Krise. Hier wurde der Umgang mit der gestiegenen Anzahl geflüchteter Menschen als empirisches Feld ausgewählt und bereits erste empirische Daten gesammelt. Daneben zählen die Mitarbeit an Zwischen- und Abschlussberichten sowie Projektveröffentlichungen (in Deutsch und Englisch), die Mitorganisation einer Abschlusskonferenz und der Projektworkshops sowie die aktive Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen zum Aufgabenspektrum.

Voraussetzungen: Sehr guter Hochschulabschluss (Masterlevel) in den Richtungen Organisations-, Politik-, Management- oder Sozialwissenschaften bzw. der Wirtschafts- und Humangeographie. Vertiefte Kenntnisse in der qualitativen Sozialforschung sind notwendig. Konzeptionelle Kenntnisse aus dem Themenkomplex Krisen (Krisentheorie, Krisenmanagement etc.) sowie Fachwissen zu dem empirisch zu untersuchenden Handlungsfeld der Flüchtlingspolitik sind erwünscht. Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind unabdingbar. Eine selbstständige Arbeitsweise und das Interesse, sich in einem interdisziplinären Forschungsteam einzubringen werden vorausgesetzt.

Das IRS bekennt sich ausdrücklich zur Chancengleichheit und fordert deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das IRS unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit dem Jahr 2015 als familienbewusstes Unternehmen zertifiziert. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit mobiler Telearbeit.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Referenzen und unter Angabe der **Kennziffer 1119** in *einer* PDF-Datei, max. 2 MB per E-Mail bis zum **28. Juli 2019** an: bewerbungen@leibniz-irs.de.

Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS)
Personalstelle
Flakenstraße 29-31
15537 Erkner
(www.leibniz-irs.de)

Rückfragen an Dr. Verena Brinks: verena.brinks@leibniz-irs.de, Tel. 03362/793-182

Erkner, 19. Juni 2019